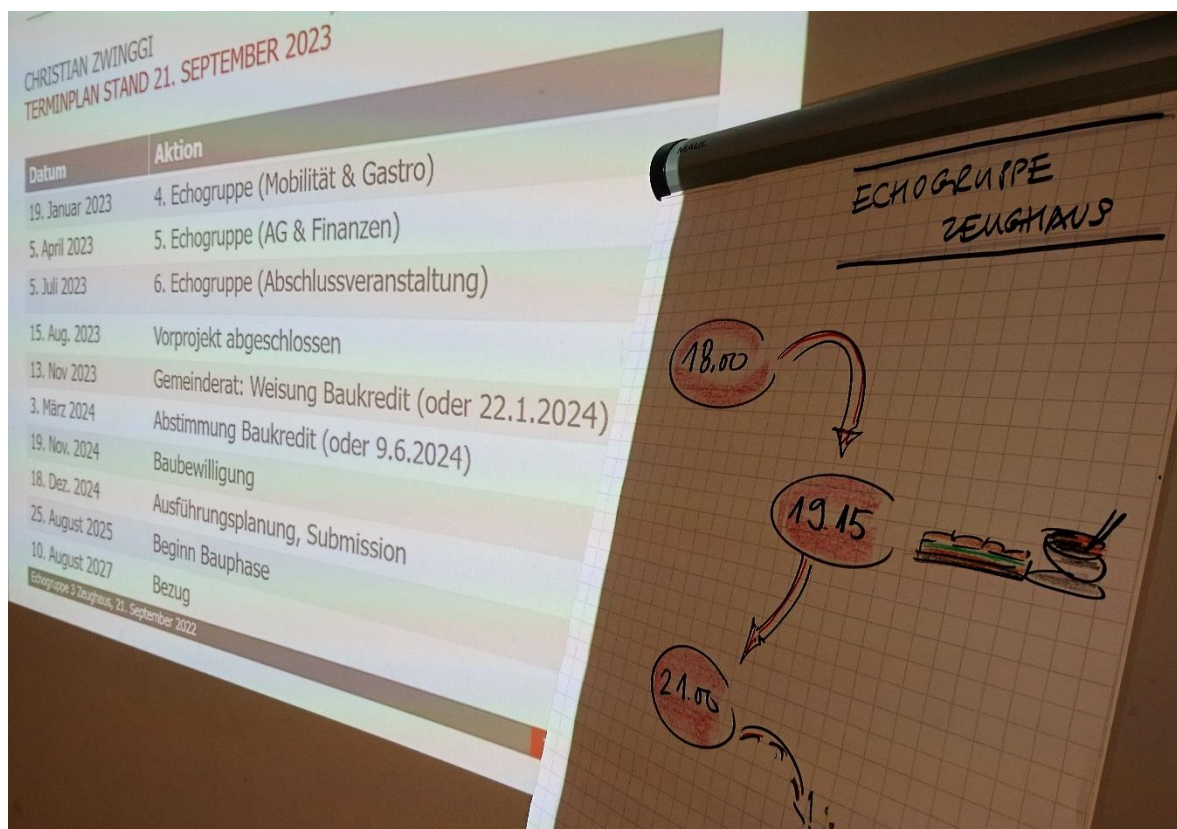


FOTOPROTOKOLL

Echogruppe Entwicklung Zeughausareal: Projektstand Zeughaus Uster

3. Sitzung vom 21. September 2022



Teilnehmer/-innen: Marco Ghelfi (GR, Grüne), Gian Luca Di Modica (Vorstand WFU), Denyse Grundlich (PU), Andreas Pauling (GR, GLP), Heinz Rutschmann (Qtopia), Silvio Foiera (GR EDU), Jan Czerwinski (Künstler), Marc Thalmann (GR FDP), Eveline Ratering (IG Kultur), Fabian Peverelli (GF Liegenschaften), Walter Strucken (Stv. Senioren), Jean-Baptiste Joye (EM2N), Linda Bernhard (Bewirtschafterin Zeughaus), Angela Schmalz (KGU), Sabine Schenk (Verein Zeughausareal), Markus Simmen (Kulturmanager), Res Nägeli (H2U), Ali Özcan (GR SP)

Referent/-innen und Vorstand: Barbara Thalmann (Stadtpräsidentin), Adrian Humbel (Conarenco AG), Gerard Jenni (Verein Zeughausareal), Manuela Raab (Mobilitätskonzept), Christian Zwinggi (Abteilungsleiter Präsidiales)

Moderation: Roman Dellsperger

**entschuldigt,
abwesend**

Zahai Isler (Jugendarbeiterin), Heidi Longerich (Seniorenrat), Heinz Haag (GVU), Angelika Zarotti (GR SP), Patrick Ehrismann (Rektor Kantonsschule), Andi Ineichen (Vorstand H2U), Edith Roth (KGU), Daniel Schnyder (SVP), Maja Bachmann (Nachbarschaft)

25. September 2022/RD/CZ



1. Ziele und Ablauf

- Die Arbeit am **Betriebskonzept** kann mit Ausnahme des «Gastro-Teils» abgeschlossen werden.
- Der Inhalt des **Pflichtenheftes für die Architekten** ist bekannt. Die Mitwirkung bei ausgewählten Schwerpunktthemen ist organisiert.
- Über den Zwischenstand des **Mobilitäts-, Gastro- und Finanzierungskonzeptes** wurde informiert.
- Der Terminplan und die nächsten Meetings der Echogruppe sind bekannt.
- Die Gelegenheit zum bilateralen Austausch und zur Diskussion unter den TN wird rege genutzt.

Ablauf

18.00	Begrüssung und Einleitung	Barbara Thalmann, Stadtpräsidentin
18.10	Programm und Ablauf	Roman Dellsperger, moderat
18.20	Rückblick Meeting 1, 26. Januar 2022	Roman Dellsperger
18.30	Betriebskonzept: Feedback zu den Änderungen und Anpassungen	Roman Dellsperger (Beilage)
19.10	Zusammenfassung	Roman Dellsperger
19.15	Pause	
19.30	Vorstellen Pflichtenheft Architekten	Adrian Humbel, Bauherrenvertreter
19.45	Schwerpunktthemen: Präsentation der Themen und der geplanten Mitwirkung	Roman Dellsperger, Adrian Humbel
20.15	Info zum Gastrokonzept	Gérard Jenni
20.20	Info zum Mobilitätskonzept, Zwischenstand	Manuela Raab, GF Stadttraum & Natur
20.25	Info zum Finanzierungskonzept	Christian Zwinggi, AL Präsidiales
20.30	Vorstellen Terminplan und Termine Echogruppe	Christian Zwinggi, AL Präsidiales und Roman Dellsperger
20.50	Zusammenfassung der Resultate Ausblick 4. Meeting	Roman Dellsperger
21.00	Bilateraler Austausch und Diskussion, fakultativ, Open-End	Zeughausbar, Einladung Stadt Uster

2. Fotoprotokoll zum Betriebskonzept und zu den Schwerpunktthemen

Das folgende Protokoll ist als Fotoprotokoll angelegt. Die Feedbacks geben einen Einblick in die Gespräche zum Stand Betriebskonzept sowie das Interesse an den Schwerpunktthemen für das Bauprojekt. Alle Informationen sind der Präsentation zu entnehmen (am Ende des Fotoprotokolls).

Auf den folgenden Seiten die Rückmeldungen zum Betriebskonzept:



Grundlagen / Schlussbestimmungen

Echogruppe 3
Zeughausareal Uster Betriebskonzept

1. Grundlagen / Schlussbestimmungen

<i>Inhalt</i>	<i>Bemerkungen</i>
Einführung (1.1 – 1.3)	
Leitbild (1.3)	<i>Nicht beeinflussbar</i>
Raumangebot (1.4)	<i>Nicht beeinflussbar</i>
Nutzungsoptionen (1.4.1 – 1.4.6)	
Schlussbestimmungen (14) - Regelmässige Überprüfung - Zuständig: Verwaltungsrat	



Rechtsform & Organisation, Personal

Echogruppe 3 Zeughausareal Uster Betriebskonzept

2. Rechtsform & Organisation, Personal

Inhalt	Bemerkungen
Rechtsform (2.1) - gemeinnützige AG ? - Hauptaktionärin Stadt Uster - Weiter Aktien: Ankernutzer, Nachbargemeinden, Institutionen, Private - Eigene AG-Konzept	<i>gibts rechtlich nicht</i> 
Geschäftsleitung (2.2) - GL: Kuratierung, Profilierung und Leitung - Finanzen & Administration - Kommunikation & Marketing - Technische Leitung & Betrieb	
Mitwirkung: Beirat (2.2) - Mindesten 5 Personen - Alle Nutzergruppen und Stakeholder vertreten (Echogruppe minus Fraktionen) - Vom Verwaltungsrat eingesetzt - Feedback zur Umsetzung Leitbild - Feedback zur Vermietungsmix	 <i>auch Vertreter aus der Wirtschaft</i>
Personal (9) - Geschäftsleitung 100% - Finanzen und Administration 80% - Kommunikation und Marketing 20% - Technische Leitung & Betrieb 150% - Freelancer:innen	

Zu diskutieren Pilotphase für Beirat ab 2023:

Konkrete Zusammensetzung:

Organisation:

Sitzungsintervall:

Diskussion im Plenum zum roten Punkt: Der Bezug der Aktien soll geregelt werden. Dabei spielen Fragen der Beeinflussung, der Transparenz wie auch der Macht eine Rolle. Christian Zwinggi bestätigt, dass mit dem Konzept für die Gründung der AG diese Fragen geklärt werden. Dieses Konzept wird in der Echogruppe 5 im April 2023 vorliegen und diskutiert. Vorgegeben ist jedoch, dass die Stadt Uster die Mehrheit der Aktion halten wird. Im Konzept sollen auch die Aufgaben und Kompetenzen des Verwaltungsrates beschrieben werden. Das Plenum schlägt vor, im Betriebskonzept auf das AG-Gründungskonzept zu verweisen.

Grosse Zustimmung findet der Beirat (vgl. Seite 10). Auch dass er ab 2023 bereits als Pilot eingesetzt werden könnte. Dabei ist auf die Zusammensetzung zu achten. Alle Interessen müssen abgebildet sein. Der Verein Zeughausareal wird auf die Echogruppe 4 ein Reglement zur Diskussion vorbereiten, auf dessen Basis der Beirat eingesetzt werden kann.



Programmgestaltung

Echogruppe 3 Zeughausareal Uster Betriebskonzept

3. Programmgestaltung & Vermietungsmix (3)

Inhalt	Bemerkungen
Kuratierung - durch Geschäftsführer:in - mittels Vermietungspraxis - keine eigene Veranstaltungen durch Betriebsgesellschaft (Ausnahmen möglich)	Wie wird Region eingebogen? 
Vielfältiger Programm-Mix - Zeughaus für alle - Grosses und kleines Publikum - Teilhabe-Projekte (Laien) & ambitionierte Kunstprojekte (Profi) - Kultur, Gesellschaft, Wirtschaft, Bildung - NPO und gewinnorientierte Anbieter - Kontingente für Ankermieter (KGU, Kunstverein, etc.) - Offene Raumvergabesitzungen - Leerstellen für spontane Events	- Tagungen - <u>kommerzielle Anlässe</u> - kontingente - Planungssicherheit + Rolle der Veranstalter
Rolle Beirat - Reflexion Vermietungs-Mix	- Dieser Einfluss heisst "Reflexion"
Rolle Betreibergesellschaft - Vermietung - Kommunikation - Services (Vorverkauf, Garderobe, ...) - Technik	
Rolle Veranstalter - Z.B. KGU, Kunstverein, H2U, Top-Klassik Zürioberland, Programmorganisation Kino - Programmgestaltung - Kontingente und feste Programmfenster - Kostenmiete (Vereinsrabatt) - Option für Förderbeiträge der Stadt Uster	Wer legt Kontingente für wen fest?



Unterhalt

Echogruppe 3 Zeughausareal Uster Betriebskonzept

4. Unterhalt, Logistik, Technik, Sicherheit

Inhalt	Bemerkungen
Zentralisierte, effiziente Prozesse (5) - Kleinunterhalt Betriebsgesellschaft - Gebäudehülle: Stadt Uster	
Grundausstattung Technik (6.1) - Ausreichend für einfache Veranstaltungen - Fixer Partner für Zumietungen - Weiterverwendung Technik Central und Stadthofsaal	Professionalisierung dringend nötig!  günstige oder untergeplante?
Spezifische Anforderungen (6.2–6.5) - Putz- und Lagerräume - Grosser Saal - Kulturregal - Kino 1&2 - Kleiner Saal - Ausstellungsraum - Kulturhof - K1 und K2 OG, DG	<i>Saal 1...4? → Multifunktionelle Aulakorlor steckende Räume?</i>
Sicherheit (7) - Eigenes Sicherheitskonzept bzw. Hausordnung	

Diskussion im Plenum zum roten Punkt: Es wird bezweifelt, ob es sich lohnt, die Technik des Stadthofsaals zu übernehmen. Laut Christian Zwinggi soll dies aus Gründen der Nachhaltigkeit und Ökonomie aber trotzdem geprüft werden und zwar bezüglich Stadthofsaal, Central und Kino. Es können auch nur einzelne Versatzteile wie Scheinwerfer etc. übernommen werden. Was dann konkret weiterverwendet wird und was neu beschafft werden muss, wird in den Schwerpunktsitzungen zusammen mit den Nutzenden, Architekten und Fachplanern diskutiert.



Nachbarschaft

Echogruppe 3 Zeughausareal Uster Betriebskonzept

5. Nachbarschaft, Kommunikation, Nachhaltigkeit, Partnerschaften, Sponsoring

<i>Inhalt</i>	<i>Bemerkungen</i>
Emissionen und Nachbarschaft (8) - Gesetzliche Bestimmungen einhalten - Regelmässige Meeting - Aktives Beschwerdenmanagement	
Kommunikation (10) - Dialog mit Gesamtbevölkerung - Regelmässige Überprüfung Stakeholder, neue Personen erreichen - Eigenes Kommunikationskonzept	
Nachhaltigkeit (11) - Sozial: Beteiligung, Eigeninitiativen, Inklusion - Ökonomisch: Ressourcenschonend, Emissionen reduzieren - Ökologisch: Effiziente und sorgfältige Verwendung der finanziellen Mittel	 
Partnerschaften und Sponsoring (13) - Mit ähnlichen Institutionen - Strategische Partner - Lieferanten - Sponsoring	



Finanzen

Echogruppe 3 Zeughausareal Uster Betriebskonzept

6. Finanzen (12)

Inhalt	Bemerkungen
Rolle Bewirtschafterin - Kostendeckende Bewirtschaftung - Betriebskosten ca. 1 Mio / Jahr - Kostendeckende Mieten - Vereinsrabatt ca. 30%	
Rolle Stadt Uster - Stellt Areal kostenlos zur Verfügung x - Übernimmt Kapitalfolgekosten x - Spricht wie bisher kulturelle Förderbeiträge - zuständig Kredit: Gemeinderat mit Globalbudget - Vergabungen gemäss Reglement durch Vergabekommission - Spricht wie bisher Vereinsförderbeiträge - zuständig Kredit: Gemeinderat mit Globalbudget - Vergabungen gemäss Reglement durch Vergabekommission	x = nicht Bestandteil der Betriebskosten ok.?
Betriebsrechnung (12) - Aufwandspositionen - Ertragspositionen	

*Wassersparungen auf Steuerzahlen
gegenüber heute? Betrieb u. Kapitalfolge-
kosten.*

Diskussion im Plenum zum roten Punkt: Dass bei der «kostendeckenden Bewirtschaftung» die Kapitalfolgekosten nicht über den Betrieb finanziert werden müssen, wird grundsätzlich begrüsst. Die effektiven Kosten, insbesondere für die Stimmbürger*innen sind aufzuzeigen und spätestens für die politische Debatte aufzubereiten. Dabei könnten auch die Ausgaben für «Kultur» pro Einwohner*in interessant sein. Christian Zwinggi verweist auf die 5. Echogruppe im April 2023. Da wird das Finanzierungskonzept besprochen.

Die Investitions- und Betriebskosten wurden ein erstes Mal 2020 in der Weisung für den Projektierungskredit ausgewiesen. Die Zahlen spiegeln den damaligen Projektstand. Die Weisung und die Zahlen sind öffentlich und einsehbar unter:

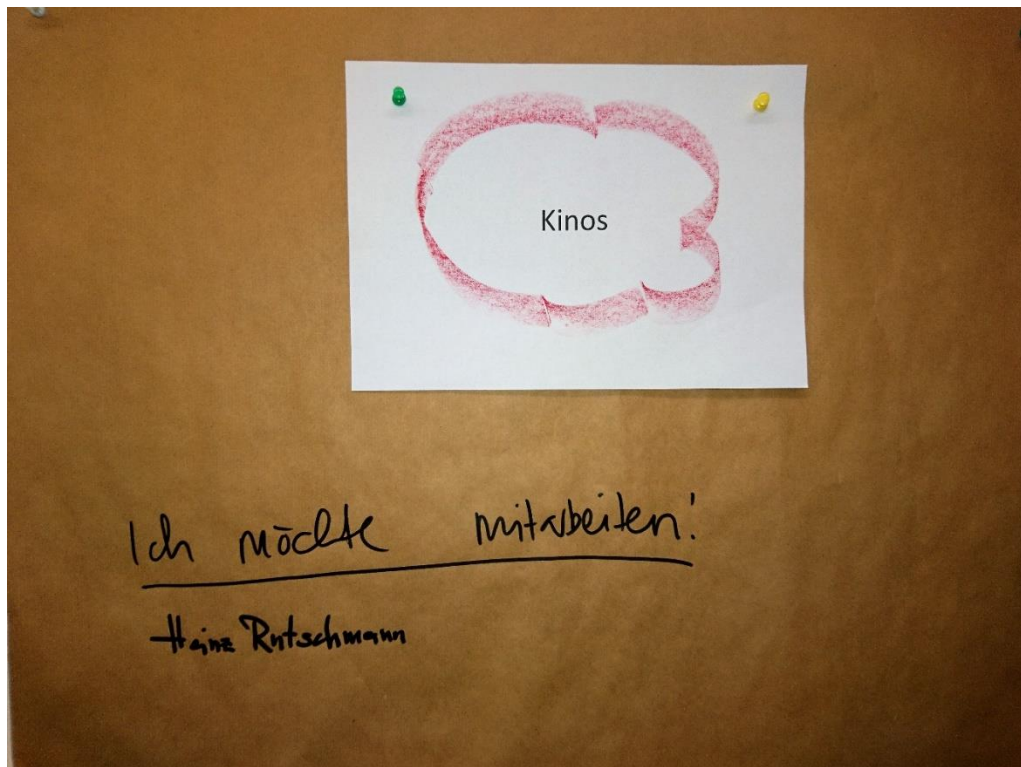
https://www.uster.ch/_docn/2678242/W63.pdf



3. **Schwerpunktt Themen: Präsentation der Themen und der geplanten Mitwirkung**

Nach der Einführung und Vorstellung des Pflichtenheftes für die Architekten durch den beauftragten Bauherrenvertreter Adrian Humbel, werden fünf Schwerpunktt Themen benannt. Zusammen mit Architekten, Fachplanern, Nutzervertreterin (Linda Bernhard) sollen diese Schwerpunktt Themen mit aktiven Nutzer*innen in mehreren (eher kürzeren Sitzungen) besprochen werden. Das spezifische Wissen wie bswp. Einbauten oder der Bühne, wesentliche Voraussetzungen für die Durchführung von Veranstaltungen (bswp. Ausstattung, Zugänge), Akustik etc. sollen mit dem vorhandenen Wissen und den Erfahrungen die Planung unterstützen und das Bauprojekt für «die Bedürfnisse von Uster» passend gemacht werden.

Die Moderation lädt alle ein, sich selber oder ihren Verein zu melden und fragt auch nach weiteren Personen oder Gruppen an, die heute nicht dabei sind. Die Einladung für die Sitzungen erfolgt in Absprache mit der Baukommission.





Ausstellungsraum /
Kunstraum

Ich möchte mitarbeiten!

Jan Czerninski oder andere
Vertreter*innen } müssen sich absprechen
Kunstverein
AKKU
Künstlergruppe

Wo müsste sonst noch dabei sein?

- Kunst(zentrum) Rapperswil Ausstellungstechnik
(→ e-mail adresse folgt)
- Präsidium AKKU
- Präsidium Künstlergruppe
- Kulturkommission (für städtische Ausstellungen)



Kulturhof / Aussenraum

Ich möchte mitarbeiten:

Wo müsste sonst noch dabei sein?

- H₂U
- Ceri Uster (alteam.uster@ceri.ch)
- Spielplatzplanet*innen
- Anwohner*innen
- Kinder
- Jugendliche
- Senior*innen
- H2U / 4-Boot-Bar / Musiklokal



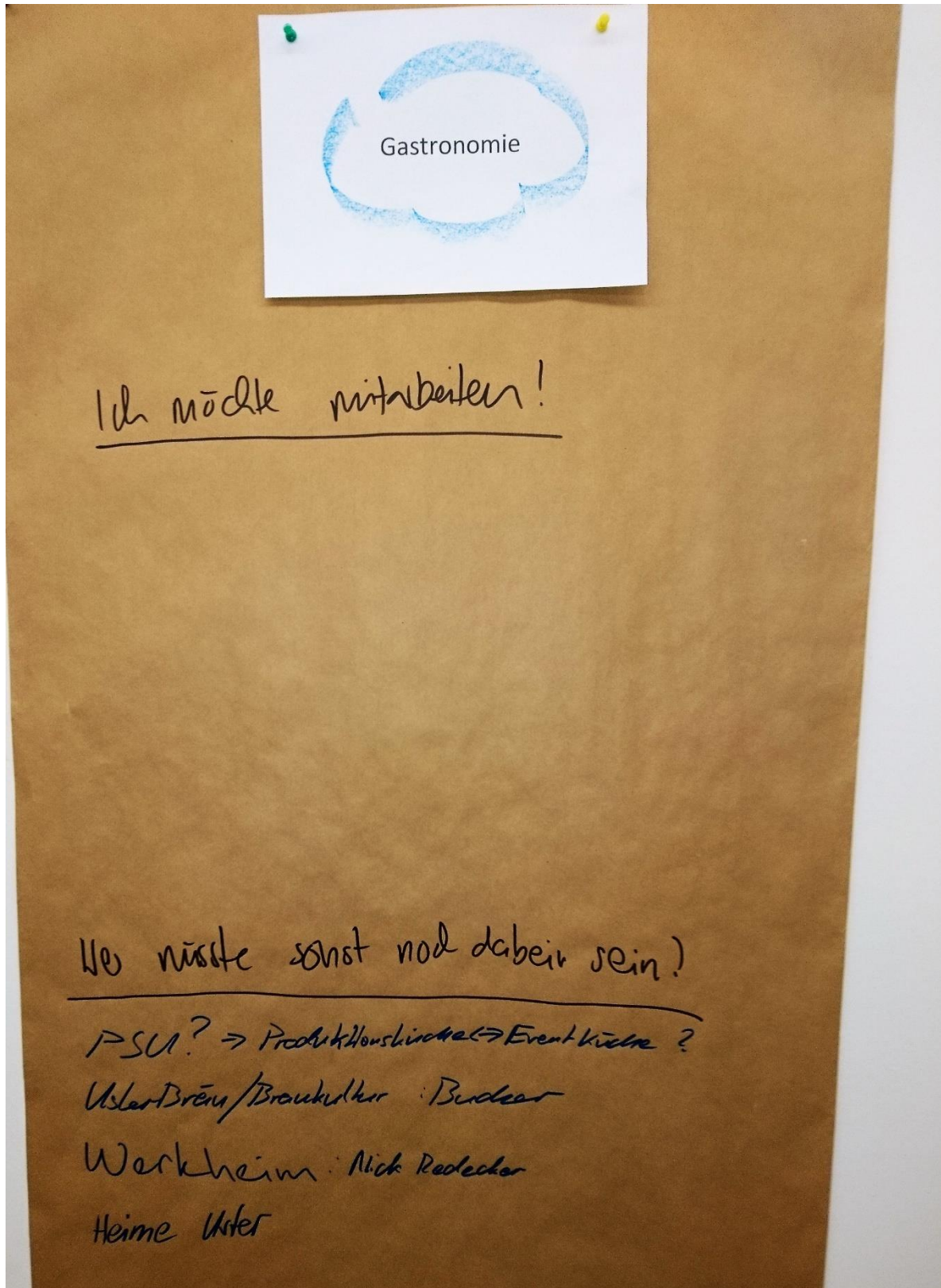
Grosser Saal und kleiner Saal

Ich möchte mitarbeiten!

- Vertreter*in HGU, Kontakt: andrea.hassler@outlook.com
variante/ event. Technik
- Vertreter EoR: silberlightwork.ch

Wer müsste sonst noch dabei sein?

- Vertreter*in des Zusammenschlusses professioneller Bühnenschaffender
Kontakt: info@develinerating.ch
- Kanti Uster: Patrick Ehrismann
- BZU: Otto Schlosser
- Auch Meichen: info@dp-creat.ch
- Ueli/Bruno: Stadthofsaal



4. Infoblock

Informationen zum Gastrokonzept von Gérard Jenni, Info zum Stand der Arbeitsvergabe für das Mobilitätskonzept (wird Bestandteil der Baubewilligung), sowie zum Finanzierungskonzept von Christian Zwinggi (AL Präsidiales), vgl. Präsentation.

5. Termine und Abschluss

Christian Zwinggi präsentiert die neuen Termine bis Sommer 2023, sowie die geplanten Themen in den kommenden drei Veranstaltungen mit der Echogruppe.

Echogruppe 4 am **Donnerstagabend 19. Januar** 2023 mit Mobilität & Gastrokonzept

Echogruppe 5 am **Mittwochabend 5. April 2023** mit den AG & Finanzen

Echogruppe 6 am **Mittwochabend 5. Juli** 2023 mit dem Vorprojekt und dem Abschluss vor der Überweisung an den Gemeinderat

Barbara Thalmann bedankt sich für das engagierte mitwirken in der dritten Veranstaltung. Sie freut sich auf die Veranstaltung vier, fünf und sechs damit im Sommer 2023 ein tolles Vorprojekt steht.

6. Präsentation



uster
Wohnstadt am Wasser

ZEUGHAUSAREAL USTER
Echogruppe Zeughaus, Meeting 3, 21. September 2022





ROMAN DELLSPERGER
PROGRAMM MEETING

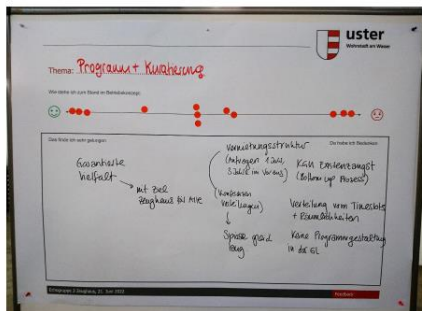
1. Begrüssung Stadtpräsidentin
2. Rückblick Meeting 2 vom 21. Juni 2022
3. Betriebskonzept: Feedback zu den Änderungen und Anpassungen
4. Vorstellen Pflichtenheft Architekten
5. Informationen Teilprojekte
 - Gastrokonzept
 - Mobilitätsprojekt
 - Finanzierungsprojekt
6. Terminplan und Termine Echogruppe
7. Zusammenfassung der Resultate, Ausblick auf Meeting 3
8. Austausch, Vertiefung und Networking in der Zeughausbar

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

3



ROMAN DELLSPERGER
RÜCKBLICK MEETING 2 VOM 21. JUNI 2022



Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

4



ROMAN DELLSPERGER
BETRIEBSKONZEPT:
FEEDBACK ZU DEN ÄNDERUNGEN UND ANPASSUNGEN

- Kontrovers: Kuratierung und Gastronomie
- Kuratierung: Diskussion mit der IG Kultur am 29. August 2022
- Betriebskonzept wurde am 21. Juni 2022 diskutiert
- Gastronomie: Konzeptauftrag an externen Planer
- Betriebskonzept mit Anpassungen verschickt

-> 6 Posters mit Zusammenfassungen

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

5



ADRIAN HUMBEL
PFLICHTENHEFT UND BAUHERRENVERTRETER



- Bauherrenvertreter:
- Vertritt die Interessen der Bauherrin (Stadt Uster)
 - Leitet das Projekt bauherrenseitig
 - Ist Bindeglied zwischen Bauherrin, Nutzern und Generalplaner

- Adrian Humbel:
- Conarenco AG, Zürich
 - Kurtheater Baden
 - Toni Areal Zürich

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

6



ADRIAN HUMBEL
PFLICHTENHEFT

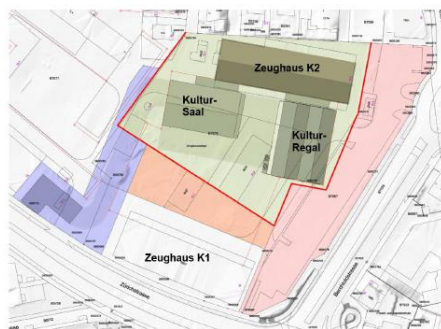
- Was ist ein Projektpflichtenheft?
 - Festlegung Anforderungen an das Bauwerk = Bestellung
 - Verbindliche Grundlage für alle Planer
 - Umfang ca. 30 Seiten + Anhänge → Laufende Detaillierung
- Was beinhaltet das Pflichtenheft
 - Aufgabenstellung:
 - Planungssperimeter
 - Raumprogramm (Bestellung des Gemeinderates Weisung 102/2017)
 - Vorgaben (Leitbild, Nachhaltigkeit, Flexibilität, Denkmalschutz...)
 - Nutzungs- und Betriebsbedürfnisse (Betriebskonzept, Akustik, Technik...)
 - Projektorganisation (Zuständigkeiten, Sitzungswesen, etc)
 - Finanzen (Kostenrichtwert, Baukosten, Finanzierung, etc.)
 - Allgemeine Anforderungen (Bauphysik, Hindernisfreiheit, etc.)

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

7



ADRIAN HUMBEL
PFLICHTENHEFT: PLANUNGSPERIMETER



- Planungssperimeter
Gem. Kostenschätzung
- Planungssperimeter
Erschliessung
- Planungssperimeter
Aussenraum PP
- Planungssperimeter
Aussenraum K1

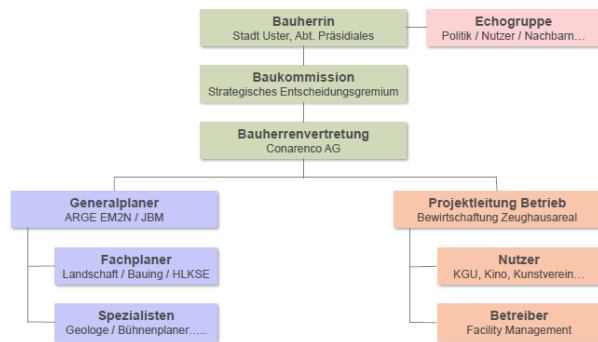
Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

8



ADRIAN HUMBEL

PFLICHTENHEFT: PROJEKTORGANISATION



Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

9



ADRIAN HUMBEL

PFLICHTENHEFT: MITWIRKUNG DURCH NUTZER

- Schwerpunktthemensitzungen
- Zusammen mit Architekten, Fachplaner, Nutzervertreterin (Linda Bernhard)
- Schwerpunktthemen:
 - Grosser Saal und kleiner Saal
 - Ausstellungsraum / Kunstraum
 - Kinos
 - Kulturhof / Aussenraum
 - Gastronomie

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

10



ADRIAN HUMBEL

PFLICHTENHEFT: MITWIRKUNG DURCH NUTZER

Nr.	Thema	Bauherr		Nutzer		Generalplaner				Spezialisten	
		Christian Zwinggi Adrian Humbel	Linda Bernhard			Jean-Baptiste Joye Zeljko Milojevic Pirmin Kistler				Martin Lachmann Thomas Heule	
1	Grosser Saal (Bau / Akustik)	(x)	X			X				X	
2	Grosser Saal (Technik)	(X)	X			X	X	X			
3	Kleiner Saal (Bau / Technik)										
4	Kinos										
5	Kunstraum / Ausstellung										
6	Kulturhof / Aussenraum										
7	Gastronomie										

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

11



GERARD JENNI
ZWISCHENSTAND GASTROKONZEPT

- Ansprüche gemäss Echogruppe:
 - Angebot: Vielfältiges, attraktives Angebot
 - Öffnungszeiten: Vormittags- und Mittagsangebote für Tagesfrequenz
 - Ökonomie: Kostenoptimierung für die Quersubvention der Programme
 - Vereine: Möglichkeit Gewinn für die Vereinskassen zu erwirtschaften
 - Nachhaltigkeit: Regionale Produkte aus nachhaltiger Produktion
- Aufgabenstellung Konzept
 - Organisation (Outsourcing, Anzahl Betreiber, Pacht)
 - Integration bestehender Angebote
 - Integration der Ansprüche der Programmanbieter (z.B. H2U)
 - Erarbeitung der Vorgaben für die Architekten
- Vergabe an Beat Imhof, Konzept bis Ende Oktober 2022

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

12



MANUELA RAAB
ZWISCHENSTAND MOBILITÄTSKONZEPT

- Datenerhebung für Parkierungsstrategie Stadtzentrum abgeschlossen
- Auftrag für Konzept an Synergo GmbH, Zürich, Roberto De Tommasi
- Aufgaben
 - Bedarf Anzahl Parkplätze für Auto, Motorrad, Velo
 - Effektiver Parkierungsbedarf
 - ca. 3 Varianten zur Deckung des Parkierungsbedarfs mit Begründung
 - Massnahmen zur Förderung umweltfreundliche Verkehrsabwicklung
- Bericht bis KW 50 (16. Dezember 2022)

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

13



CHRISTIAN ZWINGGI
ZWISCHENSTAND FINANZIERUNGSKONZEPT

- Meeting Regierungsrat Ernst Stocker und Oliver Annen am 13. September 2022
- Zirkelbezug zwischen:
 - Baubewilligung (Grundlage für Lotteriefondgesuch)
 - Volksabstimmung zum Baukredit (Voraussetzung Baubewilligung)
 - Lotteriefondentscheid (Voraussetzung für Nettokredit Abstimmung)
- Erster Kontakt für Konzept AG-Gründung

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

14



CHRISTIAN ZWINGGI
TERMINPLAN STAND 21. SEPTEMBER 2022

Datum	Aktion
19. Januar 2023	4. Echogruppe (Mobilität & Gastro)
5. April 2023	5. Echogruppe (AG & Finanzen)
5. Juli 2023	6. Echogruppe (Abschlussveranstaltung)
15. Aug. 2023	Vorprojekt abgeschlossen
13. Nov 2023	Gemeinderat: Weisung Baukredit (oder 22.1.2024)
3. März 2024	Abstimmung Baukredit (oder 9.6.2024)
19. Nov. 2024	Baubewilligung
18. Dez. 2024	Ausführungsplanung, Submission
25. August 2025	Beginn Bauphase
10. August 2027	Bezug

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022 15



Roman Dellsperger
FAZIT & AUSBLICK

- Zusammenfassung Meeting 3
- Meeting 4: 19. Januar 2023
 - Mobilitätskonzept
 - Gastrokonzept
- Meeting 5: 5. April 2023
 - Gründung AG
 - Finanzierungskonzept
- Meeting 6: 5. Juli 2023
 - Abschluss

Echogruppe 3 Zeughaus, 21. September 2022

16



Roman Dellsperger
ENDE UND FEEDBACK



Echogruppe 2 Zeughaus, 21. Juni 2022

17